

**Quelle** Westdeutsche Allgemeine WAZ vom 08. 09. 2006  
**Seite** 41  
**Ressort** Lokales  
**Rubrik** NRZ Essen-Holsterhausen  
**Copyright** Westdeutsche Allgemeine Zeitungsverlagsgesellschaft E. Brost & J. Funke GmbH u. Co. KG

## Nordic Walking für Beinamputierte

Nach der Eröffnung des Laufzentrums beginnt am Montag der erste Kurs im Schellenberger Wald. Einige Plätze sind noch frei. Beim Schnuppertag gab's Informationen zur prothetischen Versorgung

Rütterscheid. Menschen mit Beinamputationen können sich ab sofort mit Nordic Walking fit halten. Zur Eröffnungsveranstaltung des Amputiertenlaufzentrums hatten der Verein für Gesundheitssport (VGSU) und das Sanitätshaus am Stern eingeladen. Interessierte können die Sportart Nordic Walking kennenlernen, um gegebenenfalls mit diesem Sport regelmäßig etwas für ihre Gesundheit zu tun. Nach kurzen Vorträgen zur prothetischen Versorgung nach Amputationen und einleitenden

Worten zur Sportart durch Rudi Ziegler, den Leiter des Ausbildungsinstituts Nordic Walking für Beinamputierte und A-Trainer Nordic Walking, stand schon die Sportpraxis auf dem Programm. Nach zwei Stunden stand für die Teilnehmer fest: Ab jetzt wird regelmäßig in der Gruppe trainiert. Alle haben sich für den ersten Kurs "Nordic Walking für Beinamputierte" angemeldet. Noch sind einige Plätze frei. Start ist am Montag, 11. September, um 18.30 Uhr im Schellenberger Wald.

» Weitere Infos und Anmeldung beim Verein für Gesundheitssport und Sporttherapie an der Universität Duisburg-Essen (VGSU) unter 183-7373 oder per E-Mail: [vgsu@uni-essen.de](mailto:vgsu@uni-essen.de) oder im Internet auf der Seite: [www.vgsu.de](http://www.vgsu.de) .